

Protokoll:

Brückenbauwerk Beckenkampstraße

Ausschussmitglied Lütge-Thomas möchte wissen, ob die beabsichtigte Hybridbauweise aus glasfaserverstärktem Kunststoff und Aluminium auch über die erforderliche Haltbarkeit verfügt. Amt 66/Herr Schwarz bestätigt, dass die Fuß- und Radwegebrücke über die notwendige Stabilität und Haltbarkeit verfügen wird. Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Lütke-Thomas bestätigt Amt 66/Herr Schwarz, dass der geplante Straßenquerschnitt ausreichend breit ausfalle.

Brückenbauwerk Mozartstraße

Der stellvertretende Behindertenbeauftragte der Stadt Koblenz, Herr Seuling, bittet, im Zuge der Sanierung des Brückenbauwerks nach Möglichkeit eine barrierefreie Anlehnung der Mozartstraße an die Rheinanlagen zu realisieren.

66/Herr Schwarz verweist auf entsprechende Planungen des Amtes 61 zur Errichtung einer behindertengerechten Rampenanlage. Durch die Sanierung des Brückenbauwerks könne keine Barrierefreiheit hergestellt werden.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität nimmt die Unterrichtung zur Kenntnis.